



Schulstraße - Infolyer für die Anwohner

Vom 22.-26.04. haben wir das Konzept „Schulstraße“ für die Kinder erlebbar gemacht, danke für die Unterstützung und das Verständnis.

Leider haben nicht alle Anwohner den letzten Flyer erhalten bzw. die Einladung zur Infoveranstaltung am 13.03. wahrgenommen.

Wir müssen unterscheiden zwischen einer angemeldeten Demonstration zur Erprobung der Schulstraße (Demonstrationen werden von der Versammlungsbehörde genehmigt und von der Polizei begleitet) und einer stetigen Schulstraße, welche durch Verkehrszeichen und ggfs. physischen Absperrung (Schanke, Gitter) eingerichtet wird.

Die genauen Rahmenbedingungen einer verstetigten Schulstraße sind unklar, da es in Hamburg bisher noch keine Schulstraße gibt.

Wir haben einen Antrag auf Verstetigung der Schulstraße bei der Bezirksversammlung Altona gestellt. Die erprobte Zeit am Vormittag von 7:30-8:30 Uhr halten wir für zu lang, eher 7:40-8:10 Uhr.

Anwohner dürfen jederzeit (egal ob im Fall einer Demo oder in einer „echten“ Schulstraße) mit dem Auto ausfahren, es ist lediglich die Einfahrt für PKW gesperrt. Ausnahmeregelungen sind in Klärung.

Bei der Demonstration wird berechtigten Anliegern (Anwohnern, Handwerkern, Müllwagen, Lieferdienste, Pflegedienste,..) die Zufahrt im Schritt-Tempo ermöglicht, bei Bedarf begleitet durch einen Ordner.

Weiterverfolgung der angedachten Verbesserungen: Zone 30 im weiteren Schulumfeld, Realisierung der geplanten Drop-Off Zone

Aufgrund verschiedener Gegebenheiten, die wir gerne erläutern, kommt eine Einbahnstraßenregelung nicht in Frage.

Wir planen eine weitere Aktionswoche vom **01.07.-05.07.2024**.

Im Juni planen wir eine weitere Infoveranstaltung für Nachbarn. Ihre Rückfragen, Bedenken oder Ideen teilen Sie uns gerne jederzeit mit.

Mehr Infos unter: www.schulstrasse-wesperloh.de

Kontakt: Karmen Albrecht für die Verkehrs-AG der Schule Wesperloh
verkehr-wesperloh@gmx.de
Tel. 0174/8184800 (ab 18 Uhr)